

**Toffe**



**Zytig**

**Nr. 40**

**Dezember 1988**



BÄCKEREI GOTTFRIED HÄNNI AN DER BERNSTRASSE 23

FOTO UM CA. 1921

Redaktionsschluss der "Toffe-Zytig" Nr. 41: 13. Januar 1989

## **Zu unserem Titelbild**

Das Bild zeigt das vielbeachtete, im Sommer ringsum blumengeschmückte Haus der Familie R. Hänni an der Bernstrasse 23. Es wurde 1921 oder 1922 aufgenommen. Vor dem Haus steht der Bäcker Gottfried Hänni, der in der TZ schön öfters genannte "s'lingge Gödu", mit zwei Kindern und seinem Zughund. Das viele Holz vor dem Haus wurde zum Heizen des Backofens gebraucht, der erst letztes Jahr ausgebaut wurde (siehe auch TZ Nr. 39 vom Okt. 1988).

Man weiss aus Ueberlieferungen, dass das Haus vermutlich ab 1670 als erstes Schulhaus der Gemeinde, dann als Wirtschaft und schliesslich als Bäckerei gedient hat. Somit wäre es eines der ältesten erhaltenen Gebäude Toffens (siehe TZ Nr. 38 vom Aug. 1988).

---

## **Toffen ohne Licht**

Red. Am Sonntag, 18. September 1988, fiel der Strom im ganzen Dorf ausgerechnet um die Nachtessenszeit herum aus; im Dorf dauerte die Panne von etwa 18 bis 21 Uhr, im Breitlohn sogar bis 23.30 Uhr. Begreiflicherweise wurde darüber ausgiebig diskutiert, spekuliert und gewettert. Wir haben uns bei den BKW nach der Ursache erkundigt und erfahren, dass ein Graureiher in eine Hochspannungsleitung geflogen sei und einen Kurzschluss verursacht habe. Dies komme im Gürbetal hin und wieder vor, aber die Auswirkungen seien selten so gravierend wie an diesem Sonntag.

---

## **Impressum**

Das Blatt erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang der Monate Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Es wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 15.- pro Jahr.

<u>Redaktion:</u> Berner Otto, Redaktionsleiter	Tel. 81 23 76
Bigler Vreni, Inserate-Acquisition	Tel. 81 07 11
Blaser Walter, Gestaltung/Umbruch	Tel. 81 13 02
Born Elsa, Sekretariat	Tel. 81 46 19
Glaser Fredi, Vereine	Tel. 81 10 30
Sennewald Wolfgang, Kassier	Tel. 81 27 81

Postfach 72, 3125 Toffen

Bankkonto: 21.555.01.10 Bank Belp  
Druck: VLG Zollikofen

---

## **Gratulationen**

Unser ältester Mitbürger, Herr Alfred Hofmann am Bahnweg 16, darf am 27.12.1988 den 96. Geburtstag feiern. Wir gratulieren ihm herzlich und hoffen, dass seine gute Gesundheit ihn weiterhin begleitet.

Am Bahnweg 22 wird Frau Lydia Sommer-Liniger am 18.1.1989 80-jährig. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihr alles Gute. Möge sie weiterhin gesund bleiben.

Ebenfalls den 80. Geburtstag feiert Herr Hans Rudolf Stucki am 27.1.1989. Er wohnt am Niesenweg 9. Nebst herzlicher Gratulation wünschen wir ihm ein schönes Geburtstagsfest.

Frau Julia Graber an der Bahnhofstrasse 17 darf am 20.1.1989 auf 75 Jahre zurückblicken. Wir wünschen ihr gute Gesundheit und gratulieren herzlich.

Fast gegenüber, an der Bahnhofstrasse 14, feiert am 3.1.1989 Frau Margaretha Krebs-Blatter den 75. Geburtstag. So kann sie den Neujahrstagen noch einen zusätzlichen Festtag anschliessen. Herzliche Gratulation und alles Gute.

Aller guten Dinge sind drei. Auch Herr Ernst Mader, gewesener Wildhüter, wohnhaft an der Grüdstrasse 15, dürfen wir am 24.1.1989 zum 75. Geburtstag herzlich gratulieren. Wir wünschen ihm gute Gesundheit.

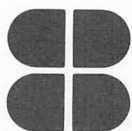
Gemeinnütziger Verein

---

## **Umweltschutz**

Red. In vielen Gemeinden, nicht nur in den grössten, wird die umweltfreundliche Beseitigung grösserer Mengen Gartenabfälle, wie sie jeden Herbst beim Herausschneiden anfallen, durch die Gemeinde organisiert oder unterstützt. Von grossen Gemeinden weiss man, dass sie in den Quartieren Häckseleinrichtungen aufstellen; von einer kleineren Gemeinde in unserer weiteren Umgebung ist bekannt, dass eine fahrbare Kompostiermaschine nach einem im voraus bestimmten Zeitplan in die Quartiere gebracht wird. Die Leserin R.S. bittet uns, die Frage in der TZ aufzuwerfen, ob eine solche Umweltschutzaktion nicht auch in Toffen möglich und nötig wäre.

---



# BANK BELP

FILIALEN IN KEHRSATZ UND TOFFEN

3125 TOFFEN, TELEFON 031 81 45 35

## OEFFNUNGSZEITEN DER FILIALE TOFFEN

MONTAG - DONNERSTAG	0745 - 1100,	1400 - 1600 UHR
FREITAG	0745 - 1100,	1400 - 1800 UHR
SAMSTAG	GESCHLOSSEN	

DER GELDAUTOMAT IST JEDEN TAG 24 STUNDEN IN BETRIEB.  
IST IHRE KONTOKARTE FÜR DIE BENÜTZUNG DES AUTOMATEN  
CODIERT? WENN NICHT, ERKUNDIGEN SIE SICH AM BANKSCHALTER.



**Heit Dir e Schrienerarbeit, gross oder chli  
bin ig bi Euch gärn derbi.**

## Andreas Jutzi

Gartenstrasse 10  
3125 Toffen

Tel. 031 81 44 54

# **Aus dem Gemeinderat**

## ORDENTLICHE VERSAMMLUNG DER EINWOHNERGEMEINDE

Montag, den 12. Dezember 1988, 20.00 Uhr im Singaal in Toffen

### Traktanden:

1. Protokoll-Genehmigung
2. Voranschlag 1989
3. Festsetzung der Steueranlage, Liegenschaftssteuer und Hundesteuer 1989.
4. Beschlussfassung über Erweiterung des Wehrdienstmagazins, evtl. Krediterkennung und Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zur Aufnahme der erforderlichen Geldmittel.
5. Orientierung und Beschlussfassung über Beitritt zum Verbund "Bäre-Abi", evtl. Verlängerung Umweltschutzabo und Krediterkennung.
6. Beschlussfassung über Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Herrn Wilfried Winkler, Ahornweg, Toffen.
7. Verschiedenes

Die Akten zu den Pos. 1, 4 und 5 liegen 20 Tage vor und 20 Tage nach der Gemeindeversammlung in der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann wegen Missachtung der Verfahrensvorschriften innert 30 Tagen beim Regierungsstatthalter von Seftigen in Belp Beschwerde geführt werden.

### Erläuterungen zu einzelnen Traktanden

#### Traktandum 2:

##### Voranschlag 1989

Der Voranschlag 1989 ist wie üblich allen Haushaltungen zugestellt worden. Er ist mit 3,977 Millionen Franken Einnahmen und 4,022 Millionen Franken Ausgaben praktisch ausgeglichen. Der Gemeinkassier hat sämtliche Positionen, die gegenüber dem Vorjahr wesentliche Abweichungen aufzeigen, im Vorwort kommentiert. Der Gemeinderat hat das Budget 1989 in der vorliegenden Form gutgeheissen und beantragt der Gemeindeversammlung Zustimmung.

#### Traktandum 4:

Beschlussfassung über Erweiterung des Wehrdienstmagazins, evtl. Krediterkennung und Kompetenzerteilung an den Gemeinderat zur Aufnahme der erforderlichen Geldmittel.

Der Raumbedarf zur Erweiterung des Wehrdienstmagazins ist von den zuständigen Stellen neu abgeklärt worden. Das überarbeitete Projekt sieht folgende baulichen Massnahmen vor: Im Süden des bestehenden Gebäudes ist ein Anbau von 9,25 x 8,25 m vorgesehen.

Die Kosten belaufen sich auf Fr. 130'000.--. Darin eingeschlossen sind die Erstellung einer Spundwand (Fr. 18'500.--) und eine Isolation der bestehenden Tore.

Der Gemeinderat empfiehlt dem Stimmbürger die Annahme des überarbeiteten Projekts.

#### Traktandum 5:

#### Orientierung und Beschlussfassung über Beitritt zum Verbund "Bäre-Abi", evtl. Verlängerung Umweltschutzabo und Krediterkennung.

Um die heute recht unterschiedlichen Fahrpreise der einzelnen Transportunternehmungen zu vereinheitlichen, wurde ein Verbundsystem für die Region Bern erarbeitet. In diesem Verbund sind auch die Städtischen Verkehrsbetriebe eingeschlossen. Dies ermöglicht dem Fahrgast eine einfachere Preisübersicht. Auch Toffen wurde in diesen Verbund aufgenommen und liegt in der Zone 3. In dieser Zone kostet das Jahresabonnement neu Fr. 456.-- für Erwachsene und Fr. 336.-- für Junioren und Senioren. Diese massive Verbilligung muss von den Verbundgemeinden und dem Kanton getragen werden. Der Anteil unserer Gemeinde beträgt Fr. 32'463.-- bis maximal Fr. 41'154.--, je nach Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel. Das heute gültige Umwelt-Abo würde mit der Einführung des "Bäre-Abi" in Fahrtrichtung Bern hinfällig. Dagegen wird beantragt, für die in Richtung Thun Fahrenden, das bisherige Umwelt-Abo beizubehalten.

Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass auch Toffen diesem Verbund beitreten sollte, auch wenn einige Punkte noch nicht zur Zufriedenheit gelöst sind. Er ist der Meinung, dass diese Differenzen während der Versuchsphase behoben werden können.

Der Gemeinderat

---

#### **Bautätigkeit**

ob. Über ein grösseres Toffner Bauvorhaben hat man in den letzten Monaten nichts mehr gehört. Jetzt ist die Einsprachefrist abgelaufen, so dass sich Gelegenheit bietet, darüber zu berichten. Es handelt sich um den geplanten Gewerbebau, den sogenannten Technologiepark von Reinh. Schmidlin. Mit der Oldtimer-Galerie hat er nichts zu



# POLYDONO

Werbemittelagentur · Werbeartikelberatung

Verkaufsförderungsartikel

Streuartikel

Messeartikel

Zugabeartikel

Promotionsartikel

Firmenpräsentate

Selfliquidators

professionelle Textilverbung

Weihnachtsgeschenke

Mitarbeitergeschenke

Jubiläumsgeschenke

und viele weitere Ideen

**Polydono AG Bern**

**3000 Bern 5 – Postfach**

**031 260 777, Tlx 911 744, Fax 255 771**

Showroom und Büro  
8952 Schlieren – Postfach  
01 730 50 33

Ihr Berater wohnt in Toffen:

**Kurt Lienhard, Bahnweg 36, 3125 Toffen**

Rufen Sie mich doch einfach an: **81 13 36**



SKS

# HÖRBERATUNG BERN

Ihr Fachgeschäft für Hörgeräte und Akustik

*gut hören  
schafft Kontakte.*



**Gratis-Hörtest**

**Telefon 21 22 55**

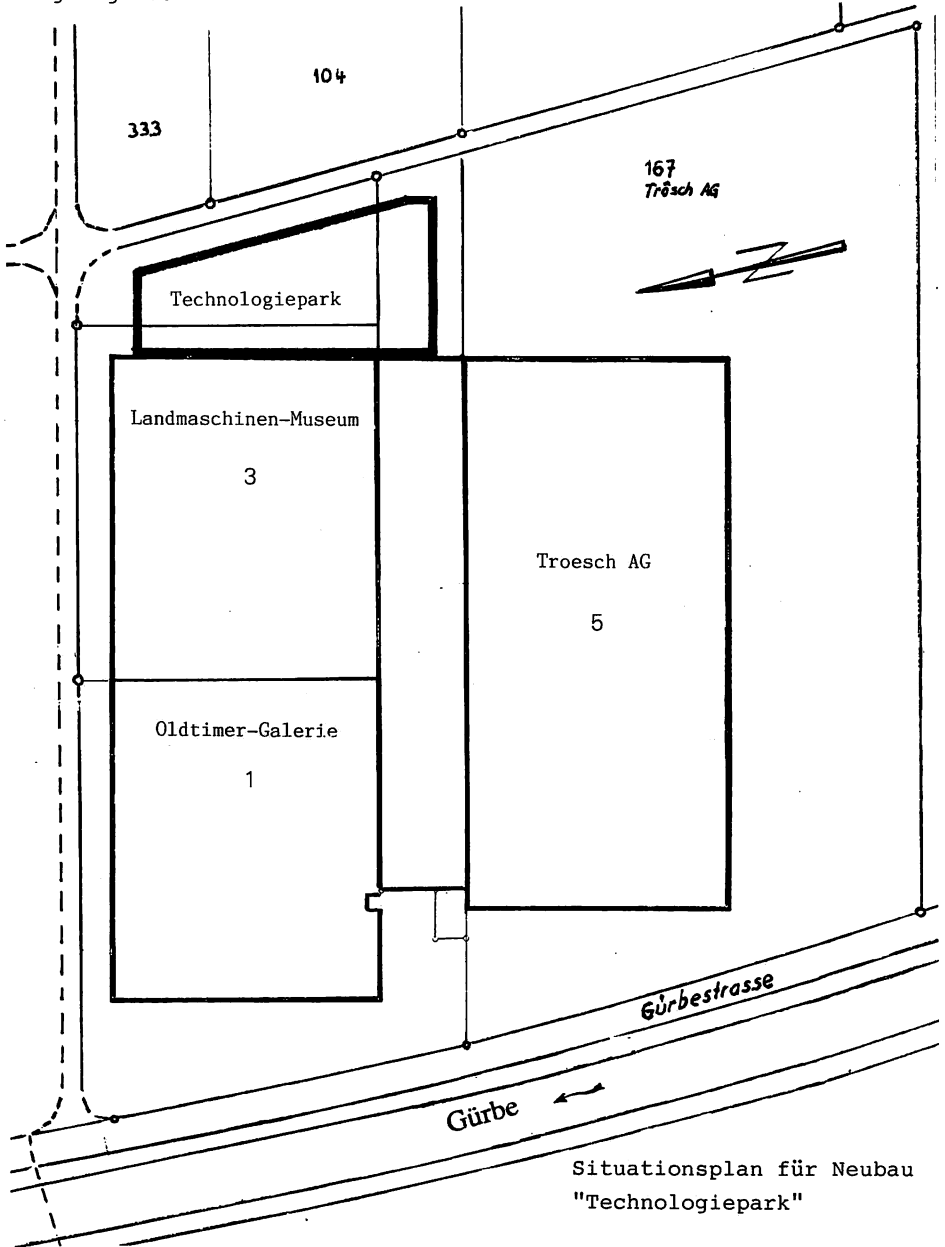
**Schauplatzgasse 27, Bern**

(direkt neben Kiener + Wittlin AG)

René Schneider

Hörgeräteakustiker mit eidg. Fachausweis  
Vertragslieferant der eidg. Versicherungen  
IV / AHV / MV / SUVA

tun. Der Standort ist aus unserer Planskizze ersichtlich. Es sind zwei Einsprachen eingegangen, die eine (Flurgenossenschaft) fürchtet um eine durch das Gelände führende Flurleitung, die andere (Gemeinde) betrachtet die Zufahrt und die vorgesehenen Parkplätze als ungenügend.





Das dreistöckige Gebäude soll eine Nutzfläche von 3000 m<sup>2</sup> aufweisen. Ein Teil davon soll vermietet oder verkauft werden. In der Attika sollen zwei Dienstwohnungen entstehen, eine für den Abwart, die andere für die Betriebsaufsicht. Als Heizung ist eine Wärmepumpe geplant, die das Grundwasser nutzt.

Technologiepark wird der Bau genannt, weil er zur Hauptsache von Büros und Ateliers für Computer- und Steuerungstechnik belegt werden soll. Herr Schmidlin wird eine Werkstatt für Metallverarbeitung, insbesondere für die Herstellung von Gestellen und Gehäusen für Computeranlagen, einrichten.

Das Dreifamilienhaus von Herrn Stübi Junior am Lindenweg dürfte etwa im Frühling fertiggestellt sein. Zwei Wohnungen werden von der eigenen Familie belegt, eine wird wahrscheinlich vermietet.

Gemäss Baupublikation beabsichtigt Herr Peter Siegenthaler, Garagist in Ostermundigen, im Gewerbezentrum Gartenstrasse 10, einen Garagebetrieb einzurichten. Der jetzige Werkstattbetrieb in Ostermundigen soll nach Toffen verlegt werden, wo drei Arbeitsplätze entstehen sollen.

In der Ueberbauung Gürbe schreiten die Arbeiten an den Bauten der "Geschäftshäuser Schmid AG, Riggisberg" zügig voran. Die Einstellhalle ist im Rohbau fertig. In den fünf Gebäuden entstehen gesamt-haft 42 Wohnungen.

Gemäss Baupublikation plant Samuel Spahni den Bau eines Blumenkiosks. Er möchte mit dem Bau beginnen, sobald die Baubewilligung eintrifft, und den Betrieb im nächsten Frühling aufnehmen. Vorge- sehen sind die normalen Ladenöffnungszeiten.

Im Haus der Familie Ernst Tanner-Zumbach an der Bernstrasse 24 (vorher Radio-TV Rohrer) hat sich eine Ostschweizer Metallbaufirma eingemietet. Sie will ihre Geschäftstätigkeit bis in die Westschweiz ausdehnen und benötigt deshalb in unserer Gegend einen günstig gelegenen Stützpunkt. Einer der Inhaber wird hier Wohnsitz nehmen und die Geschäfte von hier aus leiten.

---

## **Der neue Bahnhofvorstand**

Red. An die Stelle des nach Grenchen-Nord gewählten Andreas Günter ist Herr Theo Freiburghaus, Därstetten, zum neuen Bahnhofvorstand gewählt worden. Wir gratulieren Herrn Freiburghaus zu seiner Berufung und heissen ihn und seine Familie in Toffen herzlich willkommen.

---

## Institut Cosma

**Karin Dezsö**  
Bernstrasse 29  
3125 Toffen

Tel. 81 52 95

Kosmetik  
Fusspflege  
Massage



## **Ernst Hofmann + Söhne AG** **3125 Toffen**

### *Spezialunternehmung für*

- *Selbstnivellierende Unterlagsböden*
- *Isolier- und Unterlagsböden*
- *Zementüberzüge begehbar*
- *Industriebeläge kunststoffvergütet*
- *Kunstharzbeschichtungen*
- *Kunstharzversiegelungen*

### *Kostenlose Beratung*

**Bigler & Cie. AG**  
**Holzbau**  
**3125 Toffen**



empfiehlt sich für alle  
einschlägigen Zimmer- und  
Schreinerarbeiten

Tel. Toffen 031 813387  
Tel. Bern 031 232936

## **Fotohaus Honegger**

Bahnhofplatz 1 · 3123 Belp

Tel. 031 81 21 23

- Spezialist für Hochzeitsaufnahmen
- Studio für Portraits, Ausweisbilder und Kinderaufnahmen
- 23 h Express-Colorfotos = Heute bringen, morgen holen

## **Betriebskommission GAT**

Kürzlich wurde die Frage an uns gerichtet, weshalb wir auf unserem Netz nicht auch das Satellitenprogramm SAT 1 übertragen? Mit dieser Frage hat sich auch die Mitgliederversammlung des VSK (Verband Schweiz. Kabelbetriebe) vom 4.11.1988 beschäftigt. Der Vorstand, der die Strategie erarbeitet und gegenüber Behörden, Sendegesellschaften und Urhebern vertritt, sieht die Sache so:

Erstens muss die Bewilligung zur Uebertragung eines ausländischen Programms durch die Konzessionsbehörde vorliegen.

Zweitens ist Alkohol- und Tabakreklame über Radio und TV in der Schweiz verboten. Ausländische Programme, die dieses Verbot nicht respektieren, dürfen nur bedingt in die konzessionierten Kabelnetze eingespeist werden.

Drittens machen die Veranstalter von Satellitensendungen mit der Werbung das grosse Geld - sie hoffen es wenigstens. Aber um die guten Werbeaufträge hereinzuholen, müssen sie sich über ein entsprechendes Hörerpotential ausweisen können. Dazu sind natürlich die Kabelnetze mit ihren in die Millionen gehenden Teilnehmer bestens geeignet. Sollen nun aber die Teilnehmer die Investitionskosten für den Empfang und die Aufbereitung neuer Satellitenprogramme über Gebühren bezahlen, während die internationalen Werbegiganten kassieren? Der Vorstand ist das anderer Meinung. Durch eine gemeinsame Front gegen die Satellitenveranstalter soll erreicht werden, dass sie sich wenigstens an den Investitionskosten beteiligen.

Der Vorstand ist ausserdem für eine restriktive Vermehrung des Programmangebots, nicht um die Abonnenten zu bevormunden, sondern weil es gute Gründe für die Zurückhaltung gibt:

- Das Bedürfnis nach neuen Programmen muss zukünftig sorgfältiger und möglichst demokratisch abgeklärt werden. (Im Netz Belp-Rubigen-Toffen ist bei der letzten Programmvermehrung so verfahren worden).
- Aus psychologischen Gründen kann ein einmal aufgeschaltetes Programm kaum mehr entfernt werden, selbst wenn später viel bessere Angebote vorliegen.
- Die meisten Kabelanlagen können maximal 20 bis 24 TV-Programme übertragen (bei uns werden gegenwärtig 15 übertragen). Will man eine grössere Uebertragungskapazität, z.B. um auch andere Dienste als TV- und Radioprogramme anbieten zu können, müssen die Anlagen auf eine Bandbreite über 300 MHz gebaut, resp. umgerüstet werden. Bei Bandbreiten bis 450 MHz können 39, bei 550 MHz 45 TV-Programme übertragen werden.

Der Verband empfiehlt den Ausbau auf grössere Bandbreiten und

schlägt vor, keine Abschreibungen mehr vorzunehmen, sondern mit dem Geld die Anlagen zu modernisieren. Dies ist eine Frage, die höheren Orts diskutiert und entschieden werden muss. Nach Meinung der Belper und Rubiger TV-Leute dürfte man dem Vorschlag in unserer Gegend wenig Verständnis entgegenbringen.

---

### NEUERUNGEN IM FAHRPLAN 1989/91 DER GTB

HH. Der Entwurf des Fahrplanes der Gürbetalbahn - gültig ab 28. Mai 1989 bis 1. Juni 1991 - weist folgende Neuerungen auf:

- Zug 3644 (Bern ab 20.22 Uhr) fährt bis Thurnen, statt Belp.

Dies ermöglicht den mit IC-Zügen von Basel und Zürich eintreffenden Reisenden kurz nach 20.00 Uhr in Bern eine rasche Heimkehr auch nach Toffen, Kaufdorf und Thurnen.

- Zug 3645 fährt ab Thurnen um 21.02 Uhr, statt ab Belp.

Das bedeutet, dass Toffen auch am Abend zwischen 20.46 Uhr und 21.46 Uhr eine zusätzliche Fahrgelegenheit Richtung Bern erhält. (Toffen ab 21.09 Uhr). Weitere Begehren sind noch hängig, z.B. stündliche Führung der Eilzüge zusätzlich:

- Bern ab 7.25, 9.25, 11.25, 13.25, und 15.25 Uhr
- Thun ab 8.14, 10.14, 14.14, und 16.14 Uhr

Der Entscheid, ob diese Begehren in naher Zukunft verwirklicht werden, könnte durch eine steigende Anzahl Bahnbenützer wesentlich beeinflusst werden.

---

### **Wir gratulieren**

Red. Gregor Ebner (16) gewann bei den Junioren den anspruchsvollen Gurtenlauf vom 6. November 1988. Wir beglückwünschen Gregor zu seiner ausserordentlichen Leistung und wünschen ihm weitere Erfolge im Sport und in seiner Lehre als Elektroniker.

Zum Abschluss eines einjährigen Ausbildungskurses an der Schule für Bauinspektoren und -kontrolleure sind auch zwei Toffner diplomiert worden. Es sind die Herren Erich Lanz und Eduard Leibundgut. Die TZ gratuliert den beiden erfolgreichen Diplomanden und wünscht ihnen Erfolg und Befriedigung auf ihrem interessanten Fachgebiet.

An der Diplomfeier vom 10. November 1988 in Münsingen konnte Hanspeter Bräuchi seine verdiente Auszeichnung als eidg. dipl. Käsermeister in Empfang nehmen. Wir und mit uns die Kollegen von der



## Storen - Rolladen

- Neumontagen

- prompte Reparaturen

Bern 42 45 05

Toffen 81 34 16

## Kindershop **MIKADO**

Bahnhofstrasse 1, Dorfzentrum Belp

Telefon 81 34 42

Geöffnet ab 9 Uhr

Freitag Abendverkauf



Beratung, Planung und  
Ausführung von  
Elektro-Anlagen  
Telefon A + B  
EDV-Kabelsysteme  
Reparaturen und Servicedienst  
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen

Gartenstrasse 10

Telefon 81 10 80



- ★ **BOILER ENTKALKEN** *mechanisch und chemisch*
- ★ **OELBRENNERSERVICE** *aller Marken und Systeme*  
*Service-Abonnemente, Neuinstallationen*
- ★ **INSTALLATION VON ZENTRALHEIZUNGEN,**  
*Radiatoren- und Bodenheizungen*  
*Auswechseln von Heizkesseln für Oel- oder Holzbetrieb*

IMOCA AG, Service-Stelle H. Just Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Tel. 031 81 25 77

Musikgesellschaft Toffen gratulieren Hanspeter herzlich zu seinem schönen Erfolg.

Nach vielen Jahren des Wartens und des Hoffens konnten Otto Frei und Christian Rohrer auf den 1. November planmässig ihre neuen Geschäftsräume und mit ihren Familien die komfortablen Wohnungen beziehen. Wir gratulieren ihnen zu diesem Ereignis und wünschen ihnen neue geschäftliche Erfolge.

Der von seinem Amt als Gemeindepräsident auf Ende Jahr zurücktretende Dr. Peter Trachsel ist zum Präsident der Planungsregion Gürbetal gewählt worden. Wir gratulieren ihm zu diesem hohen Amt und wünschen ihm eine erfolgreiche neue Amtstätigkeit.

Wir erinnern daran, dass die Planungsregion Gürbetal nach jahrelangem Seilziehen und Feilschen bis in die höchsten Bundesebenen hinauf endlich zustandegekommen ist, was allgemein als positive Entwicklung angesehen wird. Toffen hat den Beitritt an der letzten Gemeindeversammlung beschlossen.

Bei den Aufgaben der Regionalplanung geht es um die Koordination und Realisierung öffentlicher Bauprojekte, Organisationen und anderer Vorhaben interkommunaler und regionaler Bedeutung. Uns scheint, dass die Wahl eines Toffner Vertreters in diese Oberbehörde ein weiterer Beweis für das zunehmende Gewicht der Gemeinde Toffen in der Region Gürbetal ist.

#### WIR DANKEN

An der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember werden die beiden Gemeinderäte Fritz Mühlestein und Fritz Bigler verabschiedet. Wir erlauben uns, der Versammlung vorzugreifen und den beiden verdienten Gemeinderäten schon jetzt für ihre grosse Arbeit im Dienste der Öffentlichkeit zu danken und ihnen für die Zukunft viel Gutes zu wünschen.

Weder der eine noch der andere dürfte sich ohne Gemeinderatsmandat langweilen. Von Herrn Fritz Mühlestein weiss man, dass er schon seit längerer Zeit hauptamtlicher kantonaler Schätzer ist; damit versieht er ein Amt, das ihm besonders liegt und das ihm sicher viel Befriedigung bringt. Fritz Bigler ist Präsident und Regisseur des erfolgreichen Theatervereins. In dieser nebenamtlichen, anspruchsvollen Tätigkeit findet er viel Befriedigung und Anerkennung.

## **Das Toffner Wetter**

ob. Zusammenfassung: Schöner, für Feld- und Gartenarbeiten, aber auch für den Tourismus günstiger Herbst. Plötzlicher, heftiger Wintereinbruch in der Nacht auf Montag, 21. November.

Einzelheiten: Mitte bis Ende September schön, manchmal veränderlich, aber immer angenehm warm. Am 10. Oktober starke Regenfälle. In Belp befürchtet man das Uebertreten der Gürbe. Sie ist platschvoll und überschwemmt in Toffen verschiedene Kellerräume. Danach kehrt das angenehme Herbstwetter bald wieder zurück; es bringt die ersten Herbstnebel ins Tal. Nach einigen Tagen Bise sind die Felder erstmals am 1.11. reifbedeckt. Bei schönem, trockenem Wetter mit sehr kalten Nächten mit regelmässigem Reif kann der Kabis fast überall trocken eingebracht werden. Am 10. November herrscht eine unangenehme, vielerorts Beschwerden verursachende Föhnstimmung. Der Föhn wird nach einigen Tagen durch eine auch nicht eben geschätzte Bise abgelöst. Bis Mitte November freut sich das Vieh auf der Weide. Viel Gras steht auf den Feldern. Täglich kann gegrast werden. Allerdings trocknet der Boden kaum mehr, so dass die Arbeit beschwerlich und das mit nasser Erde vermischte Futter von den Kühen manchmal zurückgewiesen wird. In der Nacht auf den Montag, 21. November, geht das alles plötzlich zu Ende. Schon am Sonntagmorgen sieht man auf den Dächern Schneespuren; in Deutschland wird Fussball im Schnee gespielt, und in Jugoslawien wird eine der bald täglichen Demonstrationen im Schneegestöber durchgeführt. In der Nacht setzen starke Schneefälle ein, die den Strassen- und Bahnverkehr stark behindern. An vielen Orten werden die Verhältnisse als chaotisch bezeichnet. In der Ostschweiz fallen bis 40 cm Schnee; bei uns sind es etwa 10 cm, genügend um zahlreiche Zusammenstösse und sogar einen schweren Unfall zu verursachen. Zu Dutzenden stehen Autos zum Pneuwechsel vor Garagen und Werkstätten. Kälte und Glatteis dauern bis Mittwoch, 23. November, an. Eine Erwärmung wird für kommenden Tage vorausgesagt.

---

## 10 JAHRE GARTENBAU SCHREPFER

Red. Wir nehmen das 10jährige Bestehen, das in glücklicher Fügung mit dem Bezug eines Eigenheims am Birkenweg (Breitlohn) zusammenfällt, zum Anlass, den Werdegang eines weiteren Toffner Unternehmens kurz zu schildern:

Ernst Schrepfer war drei Jahre lang Angestellter der Heimstätte



# Schrepfer Gartenbau

3123 Belp  
Telefon 031 81 21 08

3125 Toffen  
Telefon 031 81 21 08

Cotoneaster-Zucht  
Verbundsteinplätze  
Garten-Beratung  
-Gestaltung  
-Pflege



## **CARROSSERIE UND GARAGE**

### **KURT RICKART**



**BELP / TOFFEN**

**031/815050**

#### **3123 Belp Belp**

Industriezone Hühnerhubel

- Autospenglerei und -malerei
- Vollautomatische Spritz- und Einbrennkabine
- Abschleppdienst

#### **3125 Toffen**

Bernstrasse 61

- An- und Verkauf von Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service aller Automarken
- Abschleppdienst

**Gärtnerei  
Spahni  
3125 Toffen**  
☎ 031 810092



Sonnegg in Belp bevor er sein eigenes Geschäft eröffnete. Zuerst musste er sich mit einem gepachteten Stück Land begnügen, auf dem er einen Schopf zum Einstellen des Werkzeugs erstellte. Bald einmal fühlte er sich räumlich eingeengt und in seinen Plänen behindert. Er ergriff deshalb die willkommene Gelegenheit, in Toffen das Bauernhaus der nach Sumiswald gezogenen Familie Tanner zu mieten. Hier in Toffen fühlten sich Ernst und seine Frau Ruth wohl. Das allgemein geschätzte Ehepaar fand bald Anschluss, und von Jahr zu Jahr wurde das Geschäft grösser und bekannter. Heute bietet das Unternehmen fünf ständige und einige temporäre Arbeitsplätze. Darin ist der Arbeitsplatz von Frau Schrepfer, die überall Hand anlegt, wo es nötig ist, nicht inbegriffen.

Man sieht die Fahrzeuge der Firma Schrepfer überall im Dorf, obwohl die Aufträge aus Toffen nur etwa 30% ausmachen. Der Grossteil der Aufträge, etwa 70%, stammt aus der engeren Region Bern. Als das Bauernhaus Tanner dem Neubau der Ettima AG weichen musste, konnte sich Ernst Schrepfer glücklicherweise in der Gärtnerei Spahni einmieten und den Werkhof dort betreiben.

Wir danken Ernst Schrepfer für den dauernden Werbeauftrag in der TZ und wünschen seiner Firma alles Gute für die Zukunft.

---

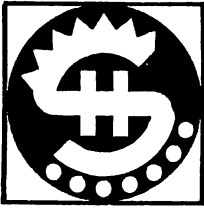
#### RADIO DRS "DÜRZUG" SOMMERPROGRAMM

Aus dieser von Christine Wirth gestalteten Sendung, die am 26. Juli 1988 durch der Aether ging, möchten wir hier in der "Toffe-Zytig" collageartig alles festhalten was über unser Dorf von den Radioleuten und deren Interview-Partnern Otto Berner und Walter Blatter berichtet wurde.

- Neues Zugssicherungssystem wurde in Toffen ausprobiert. Die Strecke Toffen-Belp wird öfters für Test- und Versuchsfahrten benutzt. Toffen ist eine typische Kreuzungsstation auf einer Einspurstrecke. Das Stationspersonal ist für diese Versuchsfahrten zwischen zwei Kreuzungen (1/2-Stunden-Takt) gut eingespielt.

Das neue Zugsicherungssystem wird von der BLS und den SBB mit andern Privatbahnen ausprobiert. Es soll erstmals bei der neuen Zürcher S-Bahn im Jahr 1991 angewendet werden. Für den Zugverkehr soll es eine hohe Sicherheit geben, für den Rangierverkehr etwas weniger.

Toffen hat ca. 800 Erwerbstätige; 500 davon arbeiten auswärts, von denen sind ca. 160 Zugspendler. Gut doppelt so viele pendeln mit dem Auto.



## HANS SIEGENTHALER 3125 TOFFEN

für Schmiedearbeiten

- Hufbeschlag
- Schlosserarbeiten
- Ziergitter
- auch Reparaturen

Verkauf und Service von

- Traktoren
- Landmaschinen
- Gartenbaugeräten
- Transportfahrzeugen

# mon amigo

Fam. Liebi

Frischprodukte  
Lebensmittel

Dorf-Märit      Bahnhofstrasse 24  
Telefon 81 41 91

Filiale      Bernstrasse 4  
Telefon 81 02 62

## 3125 TOFFEN

Verkauf und Service von:

- Fahrrädern
- Motorfahrrädern
- Automobilen



## JÜRIG AFFOLTER

### FIAT

GARAGE

3125 Toffen,  
Tel. 031 81 05 86

**KRANKENKASSE KKB**  
**CAISSE-MALADIE CMB**  
**CASSA MALATI CMB**



### BESSERE LEISTUNGEN - MEHR SICHERHEIT!

**SIND SIE SICHER, DASS IHRE SPITALVERSICHERUNG  
NOCH GENÜGEND HOCH IST?**

Bei der heutigen Kostensituation im Spitalwesen ist ein Spitalaufenthalt eine teure Sache. Falls Sie noch nicht im Besitze unserer "Spitalkosten-Garantie" sind, sollten Sie sofort handeln.

**Auskunft und Beratung:**

**KRANKENKASSE KKB, Sektion Toffen**  
**Otto Ostheimer, Bahnhofstrasse 20, Tel. 81 27 07**

**Bürozeiten: Dienstag - Samstag 09.00 - 11.00 Uhr**  
**Freitag zusätzlich 17.00 - 19.00 Uhr**

Otto Berner, ursprünglich aus dem Kanton Aargau, ist vor 20 Jahren nach Toffen gekommen. Von ihm hören wir folgendes am Radio:

"D' Gschicht isch fasch usschliesslech vo der Schlossherrschaft bestimmt worde bis Öppe um 1800. D'Familie von May u von Werdt, beid vo Bärn, zwo Patrizierfamilie bewohne ds Schloss sit ca. 500 Jahr u wohne hütt no da.

Dr Bartholomäus von May, vo däm seit me, er heigi vo de Italie-Chrieger 1521 e Bär heibracht. Für dä Bär sig z'Bärn der Bäregrabe boue worde. Der glych Bartholomäus von May het im Uftrag vo der damalige Regierig der Diamant, wo i de Burgunderchrieger erbütet worden isch - er heisst no hütt "Sans souci" - z'verchoufe gha. Dä Diamant isch itz ybout inere Chrono bim Papscht z'Rom."

Walter Blatter, 1916 z Toffe gebore u vo 1941 - 1981 als Nachfolger vo sym Vater 40 Jahr Poschthalter z Toffe, weiss das da z'brichte:

"Ja, die Gürbe söll ja ds zwöittüürschte Gwässer sy i der Schwyz, d Quelle isch unger der Nünene u geit nachhär dür e sogenannte Gürbegrabe abe bis Richtig Wattewil. Dä Bitz mues no hütt verboue wärde, wills Rutsche drinne het u bi viel Wasser, starche Gwitter eifach gäng wieder das Züg achegspüelt wird, u wieder früsch mues verboue wärde, u das choschtet eifach Gäld. - Hie ache, vo Wattewil a isch si ja de korrigiert u gradgleit worde. Das isch passiert i de Jahre 1861 - 65. Vorhär isch si eifach i uzählige Chrümp u Windige ds Tal ab, mängisch fasch vo eir Talsyte uf die anderi u het eifach de bi Hochwasser alls überschwemmt, isch eifach de gredifurt gange. -

Ja dür die Gradlegig vo der Gürbe hets natürlech langsam bessers Kulturland ggä u im Gürbetal isch de der Chabis bsunders guet glunge. Früecher het es fasch blau uechezüntet vom Chabis; hütt sys ehnder meh Gwächsfälder - es isch meh guldig. Näbem Chabis isch de z'Toffe e anderi Spezialität gwachse, das isch der Toffe-Chöhli gsy. Dä isch o hie zoge worde. Die Chöhlistude het me la wachse bis si ufgstänglet sy u nachhär het das de der Chöhlisame ggä. Dä isch wyt verbreitet gsy - es söll der bescht Chöhli si gsy wos het ggä.

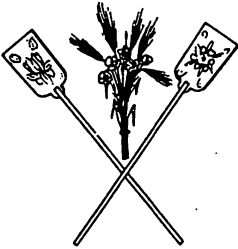
Ungfähr i de Jahr 1915/16 mues es si gsy, hets e Plaag ggä vo Graswürm. (Raupe des Kohlweisslings. Red.) Denn hets unheimlech viel vo dene Würm ggä, so dass d Schuelching sy ufbotte worde, für die Graswürm zämezläse; mi het denn no nid eso mit Chemie gfus-



## FACHGESCHÄFT für

- Steuer- und Verteilschränke
- Alu- Normverteilungen und Zähleranlagen
- Reparaturen rund um Steuer- und Spezialkabel
- Reparaturen aller Art, Geräte, Motoren

Tel. 81 26 68 R. Wenger, Toffen



## Tea-Room Toffen

(beim Bahnhof)

### Öffnungszeiten:

Montag geschlossen  
Dienstag bis Samstag  
8 bis 23 Uhr  
Sonntag 9 bis 19 Uhr

Das Tea-Room, wo man sich trifft!  
Gute Küche, vielseitige Auswahl in der Speisekarte, 80 verschiedene Coupes.

Mit höflicher Empfehlung: P. und H. Kuhn-Moor



Offizielle  
Direkt-  
vertretung

## MARAG MARTI RUDOLF

Autogarage und Carrosserie, Celette-Richtanlage  
Spritz- und Einbrennkabine, Bremsprüfstand

3123 Belp, Steinbachstrasse, Telefon 031 81 25 45  
3125 Toffen, Belpbergstrasse 5, Telefon 031 81 25 33

# apotheker belp

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,  
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Tel. 81 56 81



**Landi**

In Ihrer Nähe -  
LANDI-Laden Toffen

● Frische Früchte und  
frisches Gemüse

● Lebensmittel

● Getränke

Mineralwasser,  
Obstgetränke, Bier,  
Wein, Spirituosen

● Alles für den Winter

Streusalz, Schnee-  
schieber, Schnee-  
schaufel, Winter-  
bekleidung etc.

● Heizöl


● Selbstbedienungs-  
tankstelle

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr 07.45-12.00 Uhr  
13.15-18.00 Uhr

Di/Do/Sa 07.45-12.00 Uhr

Telefon 031 81 06 11

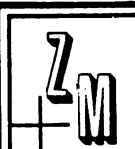


**RES KIENER**

Maler- und Tapeziergeschäft  
Teppiche, Schriften

3125 Toffen Tel. 81 30 68

Unverbindliche, fachmännische  
Beratung. Grosse Auswahl.



**Zurbrugg + Marti AG**  
**Bauunternehmung**  
**3125 Toffen**  
Telefon 031 / 81 14 54

Empfehlenswert für:

**Hoch- und Tiefbau**  
**Um- und Anbauten**  
**Strassenbau**  
**Reparaturarbeiten**



**PAUL**  
**LIEBI**

KAUFDORFSTRASSE 2  
3125 TOFFEN  
031 81 10 94

EL. HAUSHALTGERÄTE

Electrolux, Miele, Bauknecht  
AEG, Zanker, Jura etc.

tet. U de isch o irgend emal gseit worde, ob das stimmt oder nid chan ig nid säge, dass zu däre Zyt eso viel Graswürm sige gsy, wo über ds Bahngleis gschnaagget syge, dass ds Bähnli nid emal meh heig chönne fahre - etschlipft syg - d'Redli düredräiht heige u dass si die Viecher o zersch heige müesse ga wägwüsche oder abläse."

---

## **Unsere Igel**

Red. Von Herrn Hanspeter Lobsiger, Wildhüter, haben wir eine der neuesten Arbeiten über unsere Igel von Urs Tester erhalten, die wir hier gerne auszugsweise abdrucken:

### Lebensraum

Der Igel ist ein echter Kulturfolger. Seine bevorzugten Lebensräume findet er in unseren Breiten in unmittelbarer Nähe des Menschen. In reich strukturierten Siedlungen mit hohem Grünflächenanteil, in Parkanlagen und am Stadtrand trifft man die höchsten Igeldichten an. Nur gerade die grünflächenarmen Stadtzentren werden von ihm gemieden. Daneben besiedeln die Stacheltiere aber auch mit Waldrändern, Hecken, Mauern und Obstgärten abwechselndes Wies- und Weideland. Grössere geschlossene Wälder und weite Ackerflächen hingegen meiden sie. Kein Wunder also, dass man Igel in der modernen Agrarlandschaft kaum mehr antrifft.

### Ueberwinterung

Zu Beginn der kalten Jahreszeit, also etwa ab Ende Oktober, suchen sich erwachsene Igel einen trockenen, vor Wind und Wetter geschützten Platz als Winternest. Die Ansicht, dass dieser Ort auch besonders warm sein soll, ist jedoch falsch. Meist wählen die Igel nord- oder nordost-exponierte Standorte für ihr Winternest. Diese kühlen, aber frostsicheren Standorte garantieren, dass der Igel bei vorübergehenden Wärmeperioden nicht aufwachen muss.

Junge Igel bleiben im Herbst durchschnittlich länger aktiv als ihre erwachsenen Artgenossen. Dass Jung-Igel Mitte November oder gar noch in frostfreien Dezemberrächten angetroffen werden, ist daher keine Seltenheit.

Das durchschnittliche Körpergewicht von Jung-Igeln, die erfolgreich überwinterten, betrug im Oktober 462 Gramm (37 Tiere) mit Extremwerten zwischen 150 und 650 Gramm. Das angebliche Mindestgewicht zur Ueberwinterung von 600 Gramm wurde im Oktober nur von wenigen erfolgreich überwinterten Jungtieren erreicht. Das bedeutet: Jungtiere, die im Oktober mit 300 Gramm Körpergewicht oder im November



Ihr Fachgeschäft für  
**STIHL** Motorsägen und Forstgeräte

**mafell** Elektrowerkzeuge und Maschinen

**Metabo** Elektrowerkzeuge  
**HONDA**®

Rasenmäher, Gartenhacken, Wasserpumpen, Generatoren

**H Helly-Hansen**

Original Faserpelz-Wärme- und Regenschutzbekleidungen

- Rasenpflegemaschinen diverser Marken
- Motorsensen Stihl, Gardena, Zacki-Boy
- Häcksler, Kompost-Boy, Sessa, Rover u. a.
- Schneeschleudern Honda, Rapid, Ariens, Lawn-Boy
- Brennholzfräsen Alko, Geba
- Spaltmaschinen ● Bandsägen ● Hobelmaschinen
- Kombi-Maschinen ● Baukreissägen ● Tischkreissägen.
- Forst-, Bau- und Spezialwerkzeuge

**MATTER**

3125 Toffen  
Belpbergstrasse 7  
Telefon 031 81 13 99  
Samstag Vormittag  
geöffnet!

**Gasthaus Bären**

Dienstag  
geschlossen



**Gutbürgerliche Küche**  
**Geeignete Säli für Familienfeste**  
**und Hochzeiten.**

**Grosser Parkplatz für PWs und Cars.**

**Mit bester Empfehlung**  
**Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen**  
**Telefon 031 81 03 92**

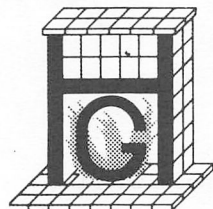


**BODAY**  
**BULLONI**

Fachgeschäft für Augenoptik

3001 Bern Schwanengasse 6 Telefon 031 22 79 82  
**BRILLEN + KONTAKTLINSEN**

NIESENWEG 24  
3125 TOFFEN



**GOTTFRIED HARI**  
**Cheminéebau**

Warmluftcheminée mit Ventilator  
Stockhornstrasse 51  
3125 Toffen  
**Tel. 031/81 28 27**



mit 450 Gramm Körpergewicht angetroffen werden, haben immer noch gute Chancen, den Winter zu überleben.

#### Woran sterben Igel?

- 20 - 35% der ausgewachsenen Igel überleben den Winter nicht; bei Jungtieren sind es etwa 10% mehr.
- 4 - 20% sterben im Strassenverkehr.
- Zahlreiche Tiere fallen Vergiftungen zum Opfer. Genauere Zahlen fehlen.
- Nahezu alle freilebenden Igel (82%) sind von zahlreichen Haut- und Innenparasiten befallen. Trotzdem stirbt nur ein kleiner Prozentsatz der Tiere an solchen Parasiten.

#### Die Ueberlebenschancen in menschlicher Obhut überwinternder Igel

Dank der guten Beratung durch die Igel-Pflegestationen können heute die meisten Igel in menschlicher Obhut erfolgreich durch den Winter gebracht werden. Doch wie sieht es danach aus? Können sich diese Tiere wieder ans Leben in Freiheit gewöhnen? Die bisherigen Ergebnisse der Igel-Forschung zeigen, dass "Gefangenschafts-Igel" damit erhebliche Schwierigkeiten haben.

---

### **Tag der Viehzüchter in Toffen**

In Toffen wird der Tag der kantonalen Viehschau stets besonders festlich durchgeführt. Auch diesmal, am schönen 21. Oktobertag 1988 kündigte das Herdengeläute den Tag der Züchter und ihrer herausgeputzten, prächtigen Tiere an. Eine kantonale Viehschaukommission unter Präsident Kurt Josi, Wimmis, jurierte die Tiere nach offizieller Zuchtviehpunktierkarte. Der Abschlusskommentar über die Toffner Viehschau lautete: Sehr gut in vorbildlicher Zweinutzung Milch/Fleisch sowie Gesamterscheinung und Organisation, mit Dank an die Züchter, Präsident Fritz Mosimann und Zuchtbuchführer Hans Aebischer.

#### Ergebnis der Viehschau 1988

Klasse 8	Galante	55/54	96	Mosimann Fritz
Klasse 7	Lisa	54/45	96	Mosimann Fritz
Klasse 6	Famose	53/44	94	Mosimann Fritz
Klasse 5	Harmonie	34/44	93	Mosimann Fritz
Klasse 4	Amazone	54/34	93	Mosimann Fritz
Klasse 3	Valda	43/32	88	Wälchli Heinz
	Tina	32/33	88	Mohni Hans *Glockengewinnerin

# Schmutz Sport

Ihr Partner  
für Sportgeräte  
und Freizeitbekleidung.

Immer genügend Parkplatz.

W. Schmutz AG  
3123 Belp, Bahnhofplatz  
Telefon 031 81 45 85

MALERGESCHÄFT  
ALBERT WEYERMANN

Fliederweg 3  
3125 Toffen  
Tel. 81 13 24

Empfiehltsich für alle Maler-  
und Fassadenisoliationsarbeiten.

COIFFURE POSTICHES  
BIOSTHETIK

*Morgenthaler*

TEL. 031/454154  
MONBIJOUSTR. 73  
BERN  
TRAM 9 SULGENAU

Wir beraten, planen,  
installieren, verkaufen  
und unterhalten  
alles Elektrische!

Elektrische Anlagen



**Kurt Krebs**  
Niesenweg 21 Toffen  
Telefon 031 81 22 31

Für jedes Fest das auserwählte Fleisch  
von I. Qualität aus der:

# Dorfmetzg Küng Toffen

Tel. 031 / 81 02 58

**Alle Produkte aus eigener Schlachtung und Produktion!**

Klasse 1b Violine 32/33 87 Zurbuchen Christian

Klasse 1a Efeu 33/22 86 Kilchenmann Ueli

\*Die obligate Spenderglocke erhält jedes Jahr die Siegerin der Klasse 3, jedoch nur einmal, heuer "Tina" von Hans Mohni. Wälchli Heinz hat schon eine Spenderglocke erhalten.

E. Fankhauser

---

## **Ein besonderer Vereinsanlass**

ob. Auf den Samstag, 19. November 1988, wurden die Mitglieder des Gemeinnützigen Vereins mit ihren Partnern zu einem gemütlichen Abend mit Nachtessen eingeladen. Die Aufmachung der Einladung liess keinen Zweifel daran, dass da Werbung dahinter stecken musste. Erste Reaktion: Was, der geachtete Gemeinnützige Verein gibt sich für Werbung à la Werbecarfahrten nach Oesterreich mit "Backhendl zum Mittagessen und einem Dutzend Eier als Andenken an die unvergessliche Blustfahrt" her? Ist das überhaupt anständig und statthaft? Mehr aus Gwunder als aus echtem Interesse habe ich mich angemeldet und pünktlich an dem besagten Samstag im Bären eingefunden, immer noch unsicher und zweifelnd. In der vergangenen Nacht habe ich sogar auf Vorschuss über diesen ungewöhnlichen Anlass geträumt.

Beherzt treten wir, meine Frau und ich, über die Türschwelle und schon wird uns als Begrüssungsgeschenk ein praktischer Nierenwärmer überreicht. Nach der Begrüssung der 28 Anwesenden und nach einigen heiteren Sprüchen gibt es ein gutes Nachtessen, bestehend aus einer grosszügig garnierten kalten Platte, aus Salat à discretion und einem Getränk. Dem Vereinspräsidenten wird eine ebenso grosszügige Spende für die Vereinskasse überreicht. Offenbar wurde sie erwartet, denn der Applaus ist eher lau. Nach einigen weiteren Anekdoten und Witzen kommt der Präsentator, Eckehard Metzke, zur Sache: Die heutige Werbeveranstaltung im geschlossenen Vereinskreis sei die 87. in der Schweiz seit drei Monaten. Zwei Equipen teilten sich in die Arbeit. Seine Firma, die "Rudh Haushaltgeräte GmbH, Mindelheim" könne sich diesen Aufwand leisten, weil sie direkt verkaufe und auf TV-Reklame verzichte. Eine Minute Werbung im ZDF koste 180'000 Mark. Also liege da schon etwas drin für die Kunden und für die Vereinskasse.

Dann erklärt Eckehard ausführlich die gesundheitlichen Vorteile der Wollerzeugnisse seiner Firma. Zusammen mit seiner Assistentin führt

er Jacken, Kissen und Decken vor. Eine Bettgarnitur aus drei Teilen kostet Fr. 1398.--. Bei Bestellung am heutigen Tag bekommt man einen Schlafsack als vierten Teil gratis. Wer gleich zwei Garnituren kauft, erhält eine dritte gratis. Nach eingehender Besichtigung der schönen Artikel, hauptsächlich durch die Frauen, werden da und dort zögernd Zettel ausgefüllt. Mit keiner Miene verrät Eckehard seine Befriedigung oder Enttäuschung. Mit der gleichen Freundlichkeit wie zuvor führt er zum Schluss noch eine Tombola durch und verteilt abermals z.T. recht wertvolle Preise.

Und hier nun mein Schlusseindruck: Von Aufdringlichkeit kann hier nicht gesprochen werden, höchstens von aktiver Bestellungshilfe. Wer bei diesem Anlass materiell gewonnen hat, ist eindeutig der Gemeinnützige Verein. Ob auch der Veranstalter gewonnen hat oder wenigstens auf seine Rechnung gekommen ist, kann man ja nicht wissen. Den lachenden Gesichtern nach zu schliessen sind auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Abend zufrieden gewesen. Zur Frage, ob der Anlass auch in moralischer Hinsicht gewinnbringend war, hat sich jetzt niemand geäußert. Was mich selbst angeht, so habe auch ich meinen Gewinn: einen Exklusivbericht für unsere Toffe-Zytig!

---

## **Gemeinnütziger Verein Toffen**

Vor bald fünfzig Jahren ist im Anzeiger eines Amtsbezirks im Berner Oberland ein Inserat mit folgendem Inhalt erschienen: "Derjenige, der mein Velo aus meinem Schopf entwendet hat, wolle es wieder dort hinstellen, denn er ist gesehen worden". Leider haben wir die Personen nicht gesehen, die auf dem Kinderspielplatz ihr Unwesen getrieben haben. Wenn wir gezwungen werden für eine Sitzbank eine Verankerung zu bauen, wie sie für die Luftseilbahn auf das Kleine Matterhorn nötig war, so stimmt wohl etwas nicht mehr. Dank unsern Gemeindeangestellten wurde wenigstens ein Spielgerät aus der Gürbe gerettet.

Wie an dieser Stelle schon berichtet wurde, hat sich die Gemeinde mehr als einmal am Unterhalt des Spielplatzes beteiligt. Es wäre also möglich, dass irgend ein Vater Gemeindesteuer bezahlt und sein Herr Sohn dann das weitere besorgt.

Diese "Schwarzarbeiter" sollten nun wirklich eine Pause einschalten und möglichst eine lange. Wir hoffen es wenigstens.

Der Vorstand

---

Für preisgünstige, moderne  
Haarschnitte  
empfiehlt sich Ihr Coiffeur

## Heinz Reber Coiffeursalon Toffen

Telefon 81 07 01

**Jede Sache  
vernünftig versichert:**

winterthur  
versicherungen

Agentur Toffen

Hans Glauser  
Bahnhofstrasse  
3125 Toffen

Telefon 031 81 12 50

**Opel hat  
das richtige Auto.  
Auch für Sie.**

**Bahnhof-Garage AG**

Sägetstrasse 3  
Telefon 031 81 12 20  
Eigene Karosserie-Werkstätte



**3123 Belp**



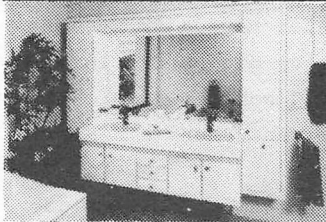
HAUTE COIFFURE,

*Boner*



Monbijoustrasse 114,  
Eingang Morillonstrasse

Telefon 031 45 99 37  
Tram- und Bushalt «Wander»



**Paul Kappeler**  
Sanitäre Anlagen

**3125 TOFFEN** ☎ 81 32 20



Mitglied  
SSIV



**MULDEN-SERVICE**

Hansruedi Messerli  
Breitlohnweg 12

3125 Toffen Tel. 031 81 32 56  
empfiehlt sich bestens



## **Turnverein Toffen**

### Mitgliederabend vom 8. Oktober

Am Samstag, 8. Oktober 1988, fand im Singsaal unser Mitgliederabend statt. Mit einem Theater, das uns der Theaterverein zu unserem 75-jährigen Jubiläum geschenkt hatte, war schon fast zu Beginn des Abends ein Höhepunkt erreicht. Nach einer Zaubershow und einem Schätzspiel, bei dem geschätzt werden musste, wie schwer alle Musiker der Gruppe "Gaugevögu" zusammen sind, beschloss man den Abend mit tanzen, lachen und fröhlichsein. Nur einige unermüdliche Nachtschwärmer liessen sich von "Hasso" noch etwas weiter führen...

### Vereinsmeisterschaft vom 21. und 23. Oktober

Dieses Jahr war ein "knallharter" Zehnkampf angesagt an der Vereinsmeisterschaft. 16 Turner massen sich in den folgenden zehn Disziplinen miteinander: Barren, Reck, Freiübungen, Hindernislauf, 100m-Lauf, Hochsprung, Weitsprung, Kugelstossen, Weitwurf 500g, Steinhoben. Dazu zählte noch der Turnbesuch von diesem Jahr.

Trotz dem harten Wettkampf wurde aber auch noch gespasst und gelacht. Vor allem bei den schätzbaren Disziplinen gab es hin und wieder etwas zu grinsen. Trotzdem hatte man nicht nur in der Spitzengruppe ein Auge auf seinen schärfsten Konkurrenten.

Am Schluss erhielt dann jeder als Preis den TVT-Humpen, der auch sogleich eingeweiht wurde (Danke dem Sieger).

1. Rang	Fritz Pulfer	13 Rangpunkte
2. Rang	Markus Stucki	20 Rangpunkte
3. Rang	Thomas Gerber	34 Rangpunkte
4. Rang	Peter Bigler	36 Rangpunkte
5. Rang	Mathias Bigler	46 Rangpunkte

### Lotto vom 4. und 5. November

Unser Lotto fand dieses Jahr erstmals an einem Freitag und Samstag statt. Wie jedes Jahr wurde es im Bären durchgeführt. Am Freitagabend lief es entgegen aller Befürchtungen recht gut, jedoch der Samstagnachmittag liess einiges zu wünschen übrig.

### MTV-DV vom 3. Dezember

Am 3. Dezember fand die diesjährige Delegiertenversammlung des



Mittelländischen Turnverbandes hier bei uns in Toffen statt. Etwa 200 Delegierte aus dem ganzen Mittelland waren bei uns im Singsaal versammelt.

#### Daten

7. Januar 1989	Saujasset	Bären Toffen
14. Januar 1989	75. Hauptversammlung	Bären Toffen

---

### **Frauenriege Toffen**

#### WEIHNACHTSHÖCK

Alle Aktiv-, Passivmitglieder und Gönnerinnen laden wir herzlich zu unserem Weihnachtshöck vom Mittwoch, 21. Dezember 1988, 20.00 h im Rest. Bären in Toffen ein (bitte Geschenke nicht vergessen).

Trudi Mühlheim

Monika Dummermuth

#### HAUPTVERSAMMLUNG

Unsere Hauptversammlung findet am 18. Januar 1989, 19.45 Uhr im Rest. Bären, Toffen, statt. Eventuelle Anträge an die HV sowie Aus- und Uebertritte sind bis spätestens 31.12.1988 schriftlich an die Präsidentin zu richten.

Der Vorstand

---

#### ERFOLGREICHE WEIHNACHTSAUSSTELLUNG 1988

Red. Trotz verschneiter und vereister Strassen und Wege, konnte die Weihnachtsausstellung im Gasthof Bären in Toffen am Montag, 21. November, unter grosser Beteiligung der Bevölkerung im festlichen Rahmen eröffnet werden. Nach eigener Beobachtung hielt der Zustrom der Liebhaber schöner Sachen unvermindert während der ganzen Woche an. Das grosse Interesse überraschte die Organisatorin der Ausstellung, Frau Krebs, und die etwa 20 Aussteller gleichermassen. Als Besucher war man zunächst von der Qualität und Menge der ausgetellten hübschen Sachen verblüfft und dann verwundert ob den vielen Bekannten, die auf einmal ihre verborgenen handwerklichen und künstlerischen Talente offenbarten. Wirklich, da staunt man über die Kreativität der Gürbetaler und ihre vielfältigen Schaffensgebiete!

Angefangen hat das Ganze mit einem Seidenmalkurs, der viele Toffnerinnen angesprochen und begeistert hat. Dass die Saat auf guten



## HAARSTÜBLI

MARIANNE GFELLER  
BERNSTRASSE 4  
3125 TOFFEN  
TEL. 031 8146 64



Belpbergstrasse 12, Belp, Tel. 814114

### Holzspielwaren

**Puppenwagen**

**Puppen Zapf Creation**

**Kinderkleider**

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag

9.00–11.00 Uhr

Montag bis Donnerstag

14.00–17.00 Uhr

**Geschenkartikel**



**\* NEU** Auch am Samstag-  
vormittag geöffnet!

## Stehen Sie vor dem KÜCHEN-Entscheid?

# TROESCH

SUISSE

FÜR KÜCHE & BAD

Der Schritt zum richtigen Entscheid führt über den Besuch unserer Ausstellung\* Ein Festival der Formen, Farben, Ausstattungen und Accessoires erwartet Sie.

**Denn Küchen kauft man nicht alle Tage!**

3098 Köniz-Bern, Sägemattstrasse 1,  
Telefon 031 - 59 77 11

3602 Thun, C.F.L.-Lohnerstrasse 28,  
Telefon 033 - 34 15 75

Boden gefallen ist, zeigen die vielen Erzeugnisse der Seidenmal-  
kunst. Wie weite Kreise über das Seidenmalen hinaus die Kurstätigkeit  
gezogen hat, zeigen die zahlreichen anderen vertretenen Kunst-  
richtungen.

Wenn man dem Kommen und Gehen zuschaute und die Ausstellungsambi-  
ance auf sich einwirken liess, kam man unwillkürlich zum Schluss:  
Diese Ausstellung ist eine weitere bedeutende Bereicherung unseres  
kulturellen Dorflebens.

Wir können uns schon jetzt auf die Weihnachtsausstellung 1989 freu-  
en. Denn der Bären-Saal ist schon jetzt reserviert.

---



## Theaterverein Toffen

### VORSCHAU AUF DIE VEREINSAKTIVITÄTEN

---

- Anfangs Dezember 1988      Versand der Theater-Info an unsere Aktiv- und  
Gönnermitglieder
- 20.1.1989                      Höck in der Linde Kaufdorf um 20.00 Uhr.
- 28.1.1989                      Gastspiel im Hotel Freienhof in Thun um 20.00 Uhr  
mit dem Einakter "Ds Guldbachbedli"
- 4.2.1989                      Theaterstube mit Tanz im Singsaal Toffen um  
20.00 Uhr. Wir spielen zwei lustige Einakter:  
- "Dicki Post"      von Peter Schöbi  
"E Gschau"      von Emil Balmer  
TANZ mit dem 5 Mann-Orchester "TOP-SOUND"  
NEU: An der Nachmittagsvorstellung um 13.30 Uhr  
geniessen Toffner-Schüler freien Eintritt!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
- 18.2.1989                      HAUPTVERSAMMLUNG im Gasthaus Bären Toffen um  
20.00 Uhr  
Teilnahme für Mitglieder ist Ehrensache.

Die Probenarbeiten für unser Hauptstück "Oberamtmann Effinger"  
von Walter Eschler (Lustspiel in 4 Akten) sind unter der Regie  
von Fritz Bigler in vollem Gange.

Die Zusatzaufführungen von "Underwägs" in der vollbesetzten Kirche  
Zimmerwald wurde mit grossem Applaus verdankt. Herzlichen Dank

dem Kirchgemeinderat Zimmerwald für die Gastfreundschaft und Bewirtung der Theaterleute von Toffen.

## 2. Hauskurs in Toffen

An unserem 1 1/2 täglichen Hauskurs haben 25 begeisterungsfähige Teilnehmer mitgemacht. Unter der Kursleitung von Peter Zahnd, Aeschi, wurden mit Eifer und Begeisterung die gestellten Aufgaben gelöst. Wir übten an Theaterausschnitten, Cabarettnummern oder auch an Szenen aus Krimis. Weiterbildung in Bewegung und Sprache, Schulung des Gehörs und Feingefühls, oder auch das Zusammenfinden zu einer Einheit machten Spass. Neugierig und begeistert wurden die verschiedenen Ideen begutachtet und beklatscht. Beim gemütlichen Nachtessen wurde weiter über Theater und die Welt diskutiert, den Leitspruch von Erich Fromm zu Herzen nehmend:

ZUSTAND DES SEINS UND NICHT DES HABENS!

## Gastspiel bei der Musikgesellschaft Ostermundigen

Das "Guldbachbedli-Team" spielte diesen lustigen Einakter im vollbesetzten Bären-Saal vor begeistertem Publikum. Die Feinheiten im Spiel wurden von den Zuschauern zur Kenntnis genommen und die Spieler durften manches Kompliment entgegennehmen. Dank allen, die sich für den reibungslosen Ablauf dieser Aufführung eingesetzt haben! Wir hoffen, mit unseren Einaktern weiterhin an Unterhaltungsabenden etc. Freude bereiten zu können.

Der Theaterverein wünscht schöne und geruhsame Festtage und viel Glück und Wohlergehen im neuen Jahr.

---

## **Kirchenverein Toffen**

Am 11. Dezember 1988, um 09.30 Uhr, findet der Advents-Familien-gottesdienst für Jung und Alt unter freundlicher Mitwirkung des Singkreises Belp statt. Jedermann ist herzlich eingeladen, an dieser traditionellen Feier und anschliessendem gemütlichen Beisammensein bei Tee und Kaffee teilzunehmen.

Der Kirchenverein hat als Ersatz für die in das Dekanat gewählte Frau Margrit Hesse Herrn Hans Mohni, Landwirt, Muheimern, als Mitglied der Bezirkssynode vorgeschlagen. Wir danken Herrn Hans Mohni für die Annahme dieses Vorschlages und wünschen ihm eine ehrenvolle Wahl.

Mit Genugtuung haben wir soeben erfahren, dass unser treues Mit-



## **”Eine sichere Einstellung beginnt bei der Bindung ”**

- Kaufen Sie eine Sicherheitsbindung mit dem bfu-Gütezeichen.
- Denken Sie daran: genaues Einstellen der Bindung mit Hilfe eines bfu-geprüften Einstellgerätes nach den persönlichen Kriterien (Alter, Geschlecht, Gewicht, Körpergrösse, Fahrweise) ist unerlässlich.
- Verlangen Sie vom Sporthändler einen Beleg über die erfolgte Einstellung (Quittung/bfu-Einstellkleber).
- Mit fachmännisch geschliffenen Kanten und intaktem Skibelag fahren Sie sicherer.
- Lassen Sie Ihre Ausrüstung (Ski, Bindung, Schuh) jährlich durch den Sporthändler überprüfen – bevor der erste Schnee fällt.
- Bereiten Sie Ihren Körper durch geeignetes Ski-Training auf die Saison vor.



**bfu**  
**bpa**  
**upi**

Schweizerische  
Beratungsstelle für  
Unfallverhütung bfu



Schweizerischer  
Ski-Verband



ASMAS  
Schweizerischer  
Sporthändlerverband



glied, Frau Vreni Schertenleib, auserwählt wurde, das Wort zum Sonntag am Fernsehen vorzutragen.

Am 1. Januar 1988 tritt Herr Daniel Guggisberg, Bahnhofstrasse 2, das Vikariat bei Herrn Pfarrer Wildi in der Kirchgemeinde Belp an. Herr Guggisberg ist verheiratet und wohnt schon seit mehreren Jahren in Toffen. Das Amt des Vikars ist die letzte Station seines Theologiestudiums. Am Ende des Vikariats wird er zum Pfarrer erkoren, wozu wir ihm schon jetzt viel Glück wünschen.

---

Musikgesellschaft  Toffen

Liebe Toffner Familien, Musikfreunde und Kinder

1988 geht langsam zu Ende. Zum Jahresabschluss haben wir uns etwas Weihnächtliches einfallen lassen - ein Adventskonzert, wie es im Büchlein steht: Tannenbaum, Kerzenlicht, feierliche Klänge, Weihnachtslieder sowie eine Bescherung für Kinder.

Der Anlass findet statt am

Sonntag Nachmittag, 18. Dezember, 16.30 Uhr

im Singsaal

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen recht frohe Festtage und "es guets Nöis".

MUSIKGESELLSCHAFT TOFFEN

Claude Muller, Präsident

---

**Das Redaktionsteam der «Toffe-Zytig»  
wünscht seinen Lesern und Inserenten**

**frohe Festtage**

**und alles Gute im neuen Jahr!**

---

## **Frauenverein Toffen**

### **BESUCH DER SCHOKOLADENFABRIK CAMILLE BLOCH IN COURTELARY**

---

Besuchsdatum: Dienstag, 24. Januar 1989

Besammlung: 12.15 Uhr Fahrbühl Toffen  
12.20 Uhr Schulhaus Toffen  
12.25 Uhr Heitern

Reisekosten: ca. Fr. 27.--  
AHV Bezüger Fr. 2.-- Rabatt auf Carpreis

Anmeldungen: bis 16. Januar 1989 bei Frau Deubelbeiss  
Tel. 81 48 08

Frau Deubelbeiss

---

## **Feldschützen Toffen**

Ue. Als Abschluss der Schiesstätigkeit 1988 wurde traditionsgemäss der Ausschiesset durchgeführt. Aus den Ranglisten der verschiedenen Schiessgelegenheiten sind die Erfolge der 34 Teilnehmer und Teilnehmerinnen wie folgt ersichtlich:

### Wyber-Stich

1. Dähler Andrea 29 Punkte, 2. Glauser Margrit 26 Punkte, 3. Glauser Marianne 26 Punkte, 4. Oppliger Margrit 24 Punkte, 5. Ueltschi Maria 23 Punkte.

### Sie + Er-Stich

1. Glauser Margrit/Sommer Samuel 45 Punkte, 2. Ueltschi Maria/Ueltschi Hanspeter 45 Punkte, 3. Glauser Marianne/Aebi Markus 45 Punkte, 4. Oppliger Margrit/Glauser Werner 41 Punkte, 5. Dähler Andrea/Hadorn Walter 41 Punkte.

### Sektions-Stich

1. Ueltschi Alfred 58 Punkte, 2. Affolter Jürg 56 Punkte, 3. Stern Walter 56 Punkte, 4. Müller Fritz 55 Punkte, 5. Beyeler Samuel 55 Punkte, 6. Hänni Hans 53 Punkte, 7. Aellen Willi 53 Punkte, 8. Sommer Samuel 53 Punkte, 9. Ueltschi Hanspeter 53 Punkte, 10. Bigler Matthias 53 Punkte.

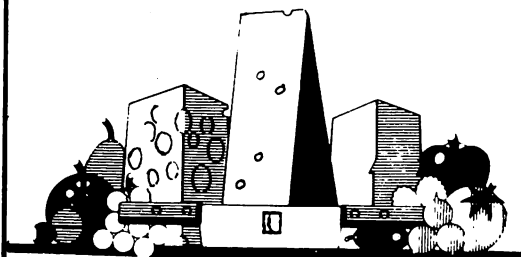
### Gabenstich

1. Affolter Jürg 435 Punkte, 2. Ueltschi Hanspeter 433 Punkte, 3. Scherz Res 428 Punkte, 4. Sommer Samuel 425 Punkte, 5. Glauser



**1000 x KÄSEPLATTEN IN JEDER  
GEWÜNSCHTEN GRÖSSE AUS DER  
VIELFALT UNSERES GEPFLEGTEN  
KÄSE-SORTIMENTS.**

**FRAGEN SIE UNS, WIR BERATEN SIE GERNE.**



**MARTHA BRÄUCHI  
MILCHPRODUKTE**

**3125 TOFFEN**

**Tel. (031) 81 02 61**

**ROHRER TOFFEN**

**CAR  
STEREO**

031-814477

**Ihr Spezialist mit Erfahrung für:**  
Beratung, Verkauf, Einbau, Reparaturen von Autoradio, Auto-  
stereo, Autofunk, City-Call  
: ALPINE : BLAUPUNKT : CLARION : TACARO : PIONEER :  
Bernstrasse 24 3125 Toffen

**Maag**

**FLUM  
ROC**

**Spezialgeschäft.  
für Bedachungen  
Holzkonservierungen  
und Dachisolationen**

**H. Bigler & Co., Toffen**  
Bahnhofstrasse 25 Telefon 031 81 07 45

**Hans Ryf**

**Inneneinrichtungen**

3125 Toffen  
Tel. 81 12 93

Immer vorteilhaft in Ihrem Fachgeschäft!

**Eigene Polsterwerkstatt  
Modern und mit Stil.**

**Bettwaren, Teppiche, Vorhänge**

**Plastic-Wand- und Bodenbeläge**

Margrit 425 Punkte, 6. Wenger Walter 422 Punkte, 7. Spycher Ulrich 421 Punkte.

### Nachdoppel-Stich

1. Ueltschi Alfred 764 Punkte, 2. Spycher Ulrich 760 Punkte, 3. Ueltschi Hanspeter 760 Punkte, 4. Affolter Jürg 753 Punkte, 5. Stern Walter 749 Punkte.

### Glücks-Stich

1. Ueltschi Alfred 97 Punkte, 2. Müller René 93 Punkte, 3. Spycher Ulrich 93 Punkte, 4. Glauser Margrit 92 Punkte, 5. Kappeler Thomas 92 Punkte.

### Ausschiesset-Meister

1. Affolter Jürg 174,4 Punkte, 2. Ueltschi Alfred 174,3 Punkte, 3. Ueltschi Hanspeter 172,3 Punkte.

### Jahreskonkurrenz 1988

#### Karabiner

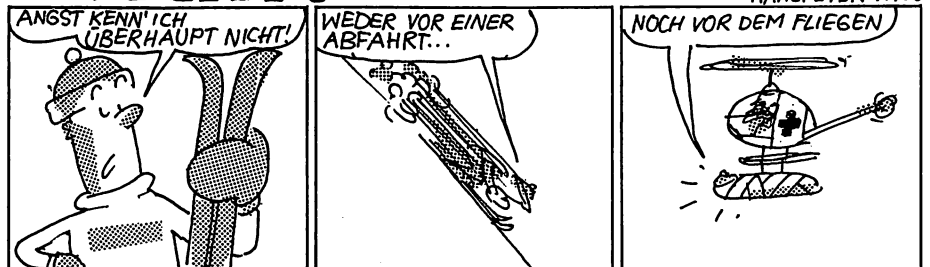
1. Aellen Willi 556 Punkte, 2. Glauser Fritz 561 Punkte, 3. Ueltschi Alfred 554 Punkte.

Aellen Willi gewinnt den Wanderpreis, welcher nun definitiv in seinen Besitz geht. Herzliche Gratulation.

#### Sturmgewehr

1. Beyeler Samuel 590 Punkte, 2. Ueltschi Hanspeter 590 Punkte, 3. Stern Walter 589 Punkte.

# OBACHT!



Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu

## **Anekdoten und Geschichten aus Toffen**

Statt mit dem Flobert dauernd auf Spatzen zu schießen ging der Jüngling F. mit seinem Freund einmal an den Jahrmarkt in Riggisberg. Dort konnte sie ein Marktfahrer von den Vorteilen des Pfeifenrauchens überzeugen. Jeder kaufte sich eine Pfeife. Daheim pafte sie drauf los und freuten sich über das wohlfeile Rauchervergügen. Sie nahmen die Ratschläge zum richtigen Pfeifenrauchen ernst, tauschten ihre Erfahrungen und sogar die Pfeifen aus. Als F. an der nach seiner Meinung besser ziehenden Pfeife seines Freundes sog, gab es einen Riesenknall, und er hatte nur noch einen Stummel seiner schönen Pfeife im Mund. Mit dem Tabak seines Freundes war eine Flobert-Patrone in die Pfeife gestopft worden...

Die Promptheit des Bärenwirts war allgemein bekannt. Als er einmal von der Stadt heimkam und seine Wirtschaft betrat, sass ein Gast an einem Tisch, hatte aber nichts zum Trinken vor sich. Der Wirt fragte ihn, ob er denn noch nicht bedient worden sei. Er warte schon lange auf die Bedienung, sagte der Gast. Der "Bärehousei" zog sein Portemonnaie aus der Tasche, gab ihm einen Franken und sagte: "Geh Dein Bier anderswo trinken, wenn Du doch hier nichts bekommst! Einen ähnlichen Streich hatte der Bärenwirt schon in Belp bei seinem Freund, dem Frohsinnwirt, geleistet.

Wie in anderen Gemeinden, war früher das Gemeindewerk auch in Toffen obligatorisch (vergleiche TZ 27/1986). 1939 gab es wieder einmal einen Erdbeben im Breitlohngebiet. Die jungen Leute wurden aufgeboten, um die verschütteten Aecker zu säubern. Die Arbeit erforderte mehrere Tagewerke. Von Mal zu Mal steigerte sich die Unlust über die Fronarbeit. Als die Arbeit dann endlich fertig war, warfen die Teilnehmer ihre Schaufeln und Kärste auf einen Haufen und zündeten sie an. Der Wagner Brechbühl hatte dann alle Hände voll zu tun, um neue Stiele anzufertigen. Übrigens wurde zwei Tage nach dem Freudenfeuer vom Breitlohn die Mobilisation ausgerufen.

---

### **SICHERHEIT BEIM SKIFAHREN**

Einige Tips, um Skiunfälle zu verhüten

#### Vor dem Skifahren

Beginnen Sie rechtzeitig mit der körperlichen Vorbereitung, denn viele Skiunfälle sind auf mangelnde Fitness zurückzuführen. Benützen Sie bfu-geprüfte Sicherheitsbindungen.

Achten Sie beim Kauf auf eine warme, rutschhemmende Bekleidung.  
Mit fachmännisch geschliffenen Kanten und intaktem Skibelag fahren  
Sie sicherer.

#### Beim Skifahren

Machen Sie sich mit der richtigen Fahrtechnik vertraut.

Durchwärmen Sie Ihren Körper vor der ersten Abfahrt mit kurzem  
Aufsteigen oder einigen Dehnungsübungen.

Tragen Sie den Witterungs-, Schnee- und Geländebedingungen  
Rechnung.

Beachten Sie die Pistensignale.

Nehmen Sie Rücksicht auf die anderen Skifahrer und befolgen Sie  
die 10 FIS-Regeln.

Machen Sie lieber eine Abfahrt weniger als eine zuviel. Ermüdung  
beeinflusst Zahl und Schwere der Skiunfälle besonders ungünstig.

---

## **PORTNER** Getränke Abholmarkt

---

**Bernstrasse 61**

**3125 Toffen**

 **031 81 16 51 oder 80 03 39**

**Öffnungszeiten: MO / DO / SA 08 bis 12 Uhr**

**FR 14 bis 18 Uhr**

---